

27.11.2012

Kleine Anfrage 711

des Abgeordneten Olaf Wegner PIRATEN

Demografischer Wandel

Der demografische Wandel wird in den nächsten 15 Jahren die Struktur unserer Gesellschaft nachhaltig verändern.

Laut einer Studie des finanzwissenschaftlichen Forschungsinstituts der Universität zu Köln vom 15. August 2011 werden die Ausgaben für die gesetzlich garantierten Beamtenpensionen überproportional stärker ansteigen als alle anderen finanziellen Aufwendungen, welche den demografischen Wandel zur Ursache haben.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche Maßnahmen wurden seitens der Landesregierung getroffen, um "Haushaltslöcher" vorzubeugen, die sich aus höheren Aufwendungen für Pensionen von Landesbeamten im Ruhestand ergeben?
2. Wie hoch ist die Summe der für diesen Zweck in den letzten sieben Jahren gebildeten Rücklagen?
3. Wie sieht in diesem Zusammenhang die Planung für die Zukunft aus?
4. Wie hoch ist der Anteil der für diesen Zweck gebildeten Rücklagen?
5. Wie hoch ist der Anteil der Staatsanleihen in den gebildeten Rücklagen - aufgeschlüsselt nach staatlicher Herkunft?

Olaf Wegner

Datum des Originals: 26.11.2012/Ausgegeben: 27.11.2012

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de